



# LWL

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

Ansprechpartnerin:

Nadja Wirth

Tel.: 0251 591-3611

Fax: 0251 591-5484

E-Mail: [nadja.wirth@lwl.org](mailto:nadja.wirth@lwl.org)

[www.lwl-fred.de](http://www.lwl-fred.de)

Münster, 08. November 2013

Liebe Leserinnen und Leser,

die LWL-Koordinationsstelle Sucht führt im Rahmen der „Nationalen Strategie zur Drogen und Suchtpolitik“ das vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) geförderte Projekt „FreD in Strafverfolgungsbehörden“ durch. Mit diesem **2. Infoblatt** möchten wir Sie kurz und knapp über den aktuellen Projektstand informieren.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Wolfgang Rometsch  
Fachliche Projektleitung

Nadja Wirth  
Projektberatung

Sabrina Kaminski  
Projektassistentz

### FreD-Projekttelegramm

#### 1. Projektverlauf

Neben den sechzehn Justiz- und Innenministerien der Länder wurden deren nachgeordneten Behörden, die über 600 Jugendämter (Jugendhilfe im Strafverfahren), alle Landesstellen Sucht sowie die rd. 1.800 Beratungsstellen informiert. Aktuell beantworten wir die vielfältigen Rückmeldungen der angeschriebenen Stellen. Es wird jedoch zunehmend deutlich, dass die beteiligten Institutionen einen längeren Zeitraum benötigen, um FreD als Frühinterventionsangebot auf den unterschiedlichen Ebenen zu diskutieren und Entwicklungen einzuleiten.

#### 2. Bundesweiter Fachaustausch

Am 26.09.2013 trafen sich über 40 Teilnehmer/innen zu einem weiteren bundesweiten FreD-Fachaustausch in Hamm. Schwerpunktthema waren Erfolgsfaktoren für gelingende Kooperation, FreD und Alkohol, die Bedeutung von Koordinierungs-/Steuerungsgruppen sowie rechtliche Aspekte.

#### 3. Neue Materialien

Ein FreD-Infolyer für potentielle Teilnehmer/innen des FreD-Kurses und drei neue Arbeitshilfen stehen unter <http://www.lwl.org/FreD/fred-news> zum Download bereit: Finanzierungsbeispiele des FreD-Programmes; Muster einer Kooperationsvereinbarung zwischen den regionalen Akteuren sowie ein Elternbrief. Weitere Materialien sind in Vorbereitung.

#### 4. FreD in den Bundesländern

Die LWL-Koordinationsstelle Sucht bietet im Rahmen des Projektes an, länderspezifische Informationsveranstaltungen durchzuführen. Hiervon wird zunehmend Gebrauch gemacht. Interessierte Landesstellen o. ä. Facheinrichtungen können sich zur Absprache weiterer Veranstaltungen beim Projektträger melden.

### **5. Auswertung der Erhebung zu Standorten, Angeboten und Trainern**

Im Sommer 2013 wurde an 307 der rd. 1.800 Sucht- und Drogenberatungsstellen Fragebogen zum aktuellen Stand der Umsetzung des FreD-Programms versandt. Einige Ergebnisse: 67% der FreD-Kurs-Teilnehmer werden über die Polizei bzw. Justiz vermittelt. 60% der Standorte führen FreD-Kurse in Verbindung einer Auffälligkeit mit illegalen Drogen und auch Alkohol durch. Im Kontext der Erhebung wurden zudem Kriterien für "original FreD-Standorte" festgelegt, darunter, dass der Anbieter einen zertifizierten FreD-Trainer vorhält.

### **6. Zertifikatskurse 2014**

Im ersten Quartal 2014 können erfahrene FreD-Kursleiter an einer **verkürzten FreD-Zertifikatsausbildung** teilnehmen. Vom 13.01. - 17.01.2014 in Münster und 03.02. – 07.02.2014 in der Region Potsdam finden zudem **reguläre FreD-Zertifikatskurse** statt. Diese werden einmalig aufgrund einer finanziellen Förderung des BMGs zu deutlich reduzierten Teilnehmergebühren angeboten. (s. auch unter <http://www.lwl.org/FreD/fred-news>)